



57. Mannschafts-Pokalschießen

1. Am Wettbewerb um den Diözesanwanderpokal im Diözesanverband Paderborn können alle Bezirksverbände des Diözesanverbandes Paderborn mit je einer Mannschaft teilnehmen.
2. Der Wettbewerb findet im Rahmen des Diözesanschießens des BdSJ am Freitag, **16. Mai 2025**, auf dem **Schießstand der Schützenbruderschaft St. Sebastianus Westönnen 1624 e.V., Bezirksverband Werl-Ense**, statt. Die Startzeiten der Mannschaften werden nach der Anmeldung vergeben. Der Schießstand befindet sich in der Schützenhalle, **Mawicker Weg 8, 59457 Werl-Westönnen**.
3. Die Bezirksjungschützenmeister* schicken bis zum **03. Mai 2025** der Diözesangeschäftsstelle die **Teilnahmebestätigung und den Mannschaftsmeldebogen** ihres Bezirkes zu. (Die Meldebögen können auch auf den Bezirksjungschützentagen direkt an ein Mitglied des BdSJ-Diözesanvorstandes weitergegeben werden.)

Die schriftliche Mannschaftsmeldung muss vier Starter des Jahrganges 2001 oder jünger benennen. Die Teilnehmer müssen bei der Anmeldung einen gültigen Mitgliedsausweis vorlegen. Die Mannschaft soll sich, ganz im Sinne des Zusammenhaltes unter den Bruderschaften im Bezirksverband und dem Leitgedanken dieses Wettkampfes, aus den 4 besten Schützen der Einzelwertung zusammensetzen. Die Teilnahme mehrerer Bruderschaften aus einem Bezirksverband ist ausdrücklich erwünscht. Ummeldungen von Schützen in den Mannschaften sind nur in Einzelfällen möglich und müssen bis zum letzten Montag vor dem Wettbewerb schriftlich (per E-Mail) in der Geschäftsstelle vorliegen.

4. **Bedingungen:**

Waffen:

Zugelassen sind serienmäßig hergestellte Druckluftgewehre im Kaliber 4,5 mm, nach den Bestimmungen der derzeit gültigen Bundessportordnung (BSpO).

Anschlag:

Freistehend gemäß 6.1.2 BSpO

Entfernung:

10 Meter

Schusszeiten und Schusszahlen:

Innerhalb von 25 Minuten können beliebig viele Probeschüsse und müssen 15 (fünfzehn) Wertungsschüsse abgegeben werden. Je Wertungsspiegel 1 Schuss.

Bekleidung und Ausrüstung:

Nach den Bestimmungen der derzeit gültigen BSpO.

Auswertung:

Die Ergebnisse der drei besten Schützen bilden das Mannschaftsergebnis. Die Auswertung erfolgt nach den Bestimmungen der gültigen BSpO. Der Schießstand ist mit einer elektronischen Zielerfassungsanlage ausgestattet.



5. Für die Ausrichtung des Wettbewerbs ist der Diözesanjugenschützenmeister verantwortlich. Die technische Durchführung obliegt dem Diözesanschießmeister oder einer von ihm namentlich bestimmten Person.
6. Die siegreiche Mannschaft erhält den Wanderpokal. Die Ehrung erfolgt im Rahmen der Siegerehrung des Diözesanschießens auf dem Diözesanjugenschützentag. Die Siegermannschaft kann für den BdSJ Diözesanverband Paderborn bei den Bundesjugenschützentagen am Mannschaftsschießen des Willi-Sprenger-Pokal teilnehmen.

Die Startgebühr beträgt pro Mannschaft 10,-- € und ist vorab an den BdSJ Diözesanverband Paderborn zu entrichten (sonst keine Startberechtigung).

Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE79 4726 0307 0018 3708 00

BIC: GENODEM1BKC

Im Nachgang kann auf Wunsch eine Rechnung ausgestellt werden.

Daniel Fromme
Diözesanjugenschützenmeister

Rudolf Bracht
Diözesanschießmeister

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen **gelten** gleichermaßen **für alle Geschlechter**.